

## **Onlinegesprächsrunde zur Unterkieferprotrusionsschiene**

Die Unterkieferprotrusionsschiene zur Behandlung der obstruktiven Schlafapnoe wird zukünftig eine Kassenleistung.

Experten aus dem Bereich Schlafmedizin, zahnärztlicher Schlafmedizin und Gesetzlicher Krankenkasse diskutieren, online unter der Moderation von Reinhard Wagner von den Selbsthilfegruppen rund um den Jadebusen.

Die aktuellen Zahlen für schlafbezogene Atmungsstörungen betragen mit zunehmender Tendenz ca. 10 Prozent.

Nur ca. 1 Million sind in Deutschland mit einem Schlafapnoegerät (CPAP-Gerät) versorgt und verwenden es jede Nacht.

Leider brechen bis zu 30 Prozent der Patienten die Therapie ab, und suchen andere Therapiemöglichkeiten.

Die Alternative, eine Schlafapnoeschiene (Unterkieferprotrusionsschiene), scheiterte in vielen Fällen daran, dass es sich nicht um eine Leistung der Gesetzlichen Krankenkasse handelte.

Wer eine Schiene wollte, musste sie in der Vergangenheit häufig selbst finanzieren.

Um die Schlafapnoepatienten über die neue Rechtslage zu informieren, veranstaltet der [Bundesverband Gemeinnützige Selbsthilfe Schlafapnoe Deutschland e. V. GSD](#) eine Onlinegesprächsrunde zur Unterkieferprotrusionsschiene.

Die Veranstaltung findet am **27.01.2021 von 17 - 18:30 Uhr**, inklusive 30 Minuten für Fragen aus dem Chat, statt.

### **Information und Anmeldung unter:**

<https://www.gdschlafapnoe.de/informationen/online-vortraege/onlinegespraechrunde.html>

*Presseinformation des Bundesverbandes Gemeinnützige Selbsthilfe Schlafapnoe Deutschland e.V. GSD vom 15.01.2021.*